

TECHNOLOGIE-STECKBRIEF

Windinduzierte aeroelastische Effekte

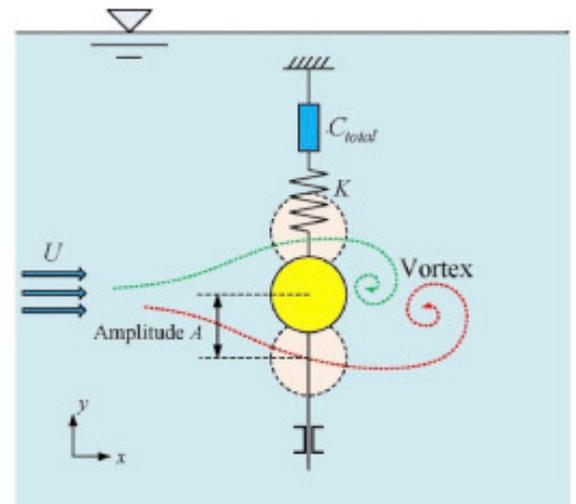
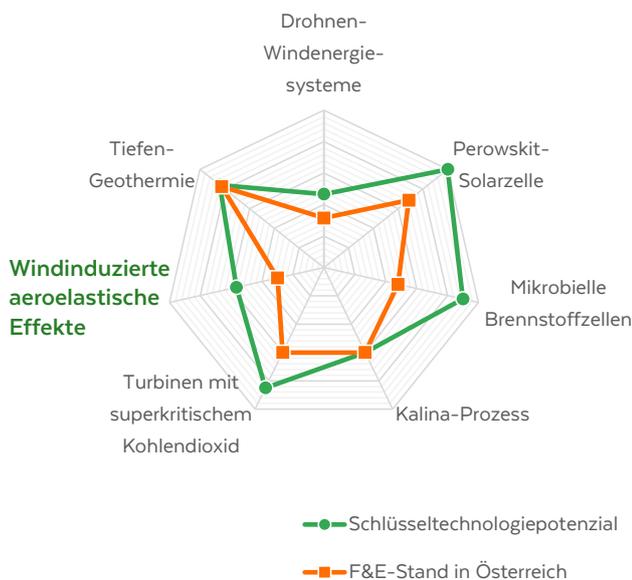
KURZBESCHREIBUNG

Aufgrund eines unterschiedlichen Strömungsverhaltens auf den Seiten eines Körpers wirkt auf diesen eine Kraft, die bei entsprechender Anordnung zu einer selbsterregten Schwingung führen kann. Diese Schwingung kann für eine eher geringe Stromgewinnung in Inselsystemen genutzt werden.

Technology Readiness Level (TRL)



Schlüsseltechnologiepotenzial zukunftsweisender Energiebereitstellung und F&E-Stand in Österreich

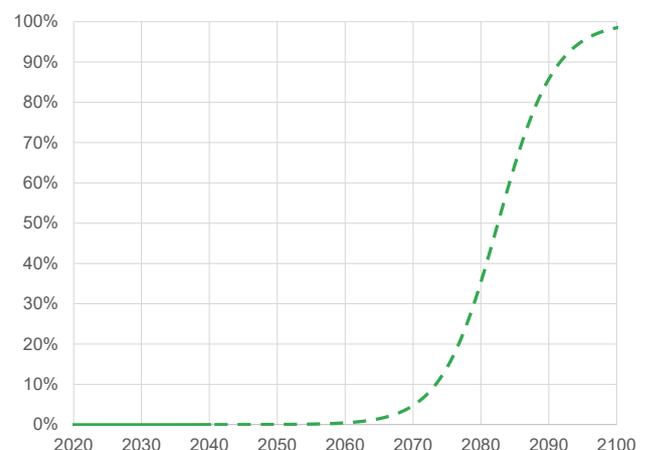


© WATSON ET AL., 2019, QUELLE: [HTTPS://WWW.SCIENCEDIRECT.COM/SCIENCE/ARTICLE/PII/S1364032119304782](https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S1364032119304782)

Technologiepotenzial

Die Technologie wird nicht für die Stromerzeugung im großen Maßstab eingesetzt, sondern für autarke Systeme wie etwa drahtlose Sensoren.

Erwartbare Technologiediffusion

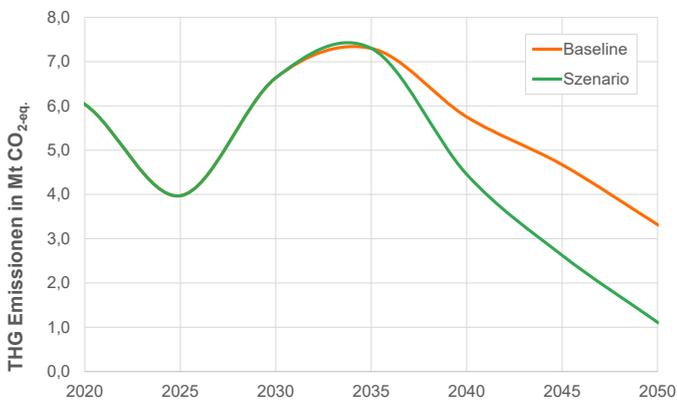


Forschungs- und Entwicklungsbedarf

- aerodynamische Eigenschaften
- Optimierungen zur Verringerung des Massenverhältnisses

Beitrag zum Klimaschutz

- kein besonderer Beitrag



Beschleuniger und Hemmnisse

Kritische und fördernde Faktoren für die Technologiediffusion in Österreich

Windinduzierte aeroelastische Effekte

-8 -4 0 4 8



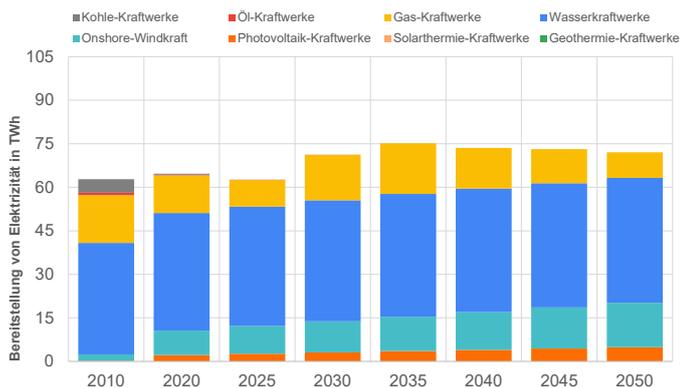
- Forschungskompetenzen und -kooperationen
- entsprechend dotierte Forschungsförderungen
- Kompatibilität mit bestehender Infrastruktur
- in bestehende Marktsysteme integrierbar
- Produktionskapazitäten von Schlüsseltechnologien
- Erreichbarkeit wettbewerbsfähiger Marktpreis
- gesellschaftliche Akzeptanz
- Koordination auf AkteurInnen-Ebene

Anzahl Nennungen im Rahmen einer ExpertInnen-Befragung.
Orange: kritische Faktoren; grün: fördernde Faktoren

Beitrag zum Umweltschutz

- kein besonderer Beitrag

Baseline - Windinduzierte aeroelastische Effekte



Szenario - Windinduzierte aeroelastische Effekte

